

Barcelona, 28. 11. 2023

Roca Group nimmt weltweit ersten elektrischen Tunnelofen für Sanitärkeramik in Betrieb

Zukunftsweisenden Partnerschaft mit spezialisiertem Ofenbauer Keramischer OFENBAU ermöglicht innovatives Vorhaben

Roca-Gruppe weltweit erster Produzent von Sanitärkeramik mit Netto-Null-Produktionsanlage

Die Roca-Gruppe, führender Hersteller von Badausstattungen, hat den weltweit ersten elektrischen Tunnelofen für Sanitärkeramik in Betrieb genommen. In dem Bestreben, die naturgemäß energie- und CO₂-intensive Herstellung keramischer Produkte¹ zu dekarbonisieren, hat das Unternehmen dank der Spitzentechnologie von Keramischer OFENBAU, Technologieführer im Keramikofenbau, einen entscheidenden Schritt zur Elektrifizierung seiner Produktion im Laufen-Werk in Gmunden (Österreich) getan.

Der deutsche Ofenbauer setzt seit über 25 Jahren auf nachhaltige Innovation und ist Marktführer im Bau energieeffizienter Brennöfen für Keramik und damit der ideale Partner für das Dekarbonisierungsprojekt der Roca-Gruppe. Nach vierjähriger Entwicklungszeit hat der erste elektrische Tunnelofen für Sanitärkeramik in Gmunden erfolgreich die Produktion komplexer Keramikstücke aufgenommen. Das Laufen-Werk, das bereits Strom aus erneuerbaren Quellen nutzt, wurde für die erste Umsetzung dieser Zukunftstechnologie ausgewählt, da es für die Herstellung modernster Produkte von höchster Qualität besonders geeignet ist. Die Innovation des Elektroofens wurde bereits vom Europäischen Patentamt registriert.

Da der Ofen hocheffizient, dekarbonisiert und automatisiert ist, bietet er eine wertvolle Alternative zur konventionellen, von fossilen Brennstoffen abhängigen Produktion und ist ein wichtiger Meilenstein, um Gmunden bis 2024 zur weltweit ersten CO₂-freien Produktionsstätte für Sanitärprodukte zu machen. Diese Investition ist auch von zentraler Bedeutung für die Dekarbonisierungsstrategie der Roca-Gruppe. Die Gruppe schloss das Jahr 2022 mit einer Senkung der direkten CO₂-Emissionen um 39 % im Vergleich zum Basisjahr 2018 ab und näherte sich damit ihrem SBTi-Ziel der Kohlenstoffneutralität bis 2045.

Die ersten Produktionsergebnisse des neuen Brennofens bieten enormes Potenzial für die gesamte Branche, denn nicht nur die Herstellung von Sanitärkeramik kann von dieser neuen Technologie profitieren, sondern auch andere keramische Bereiche wie Bau- und technische Keramik oder Geschirr. Dieser Ofen beweist, dass die vollständige Dekarbonisierung der

¹ Laut Cerame Unie belaufen sich die Gesamtemissionen der europäischen Keramikindustrie auf 19 Millionen Tonnen CO₂ pro Jahr, was etwa 1 % der gesamten Industrieemissionen in Europa entspricht, die unter das EU-Emissionshandelssystem (ETS) fallen. Auf die Sanitärkeramikindustrie entfallen nur 2,7 % der oben genannten Gesamtemissionen. <https://www.ceramicroadmap2050.eu/chapters/continuing-our-path-towards-climate-neutrality/>

Keramikproduktion nicht nur theoretisch möglich, sondern auch realistisch und wirtschaftlich machbar ist.

Albert Magrans, CEO der Roca-Gruppe, sagt dazu: "Wir haben das langfristige Ziel, unseren Betrieb zu dekarbonisieren, und wir haben hart daran gearbeitet, Lösungen zu finden, mit denen wir dieses Ziel erreichen können. Diese neue paneuropäische Partnerschaft hilft uns nicht nur auf unserem Weg zum CO2-neutralen Betrieb, sondern ist auch ein klarer Schritt nach vorn für die gesamte Branche".

Günter Halex, Beiratsvorsitzender von Keramischer OFENBAU, ergänzt: "Dieser elektrische Ofen beweist einmal mehr, dass unsere fortschrittlichen Technologien selbst die CO2-intensive keramische Industrie dekarbonisieren können. Unsere elektrisch beheizten Öfen bieten unseren Kunden eine zunehmende Unabhängigkeit vom Energiemarkt und ermöglichen eine nachhaltige und wirtschaftliche Produktion heute und in den kommenden Jahrzehnten. Dieses innovative und richtungsweisende Projekt zeigt, dass unsere Technologie maximale Qualität der Keramikprodukte gewährleisten und gleichzeitig einen positiven Beitrag für unseren Planeten leisten kann".

Europäische Erfolgsgeschichte für dekarbonisierte Keramikproduktion

Mit der Roca-Gruppe, die ihren Hauptsitz in Spanien hat, dem Laufen-Werk in Österreich und Keramischer OFENBAU in Deutschland ist dieses gemeinsame Projekt wirklich eine europäische Erfolgsgeschichte für eine zukunftssichere Produktion in der Sanitärindustrie in Europa und weltweit. Um die Dekarbonisierung der gesamten Branche voranzutreiben, bedarf es intensiver Entwicklung und ehrgeiziger Innovationen. Über Roca Group Ventures hat Roca eine Mehrheitsbeteiligung an der Keramischer OFENBAU Holding GmbH erworben, die Eigentümerin der Keramischer OFENBAU GmbH ist, und investiert in die Innovationsfähigkeit des Unternehmens zum Wohle der gesamten keramischen Industrie. Die Gruppe unterstützt das Unternehmen mit Mitteln für die weitere Entwicklung, Umsetzung und Vermarktung dieser zukunftsweisenden Technologie, die die Zukunft der Branche prägen wird.

Während beide Unternehmen vollständig unabhängig bleiben, wird diese langfristige Zusammenarbeit die Innovationsfähigkeit beider Unternehmen im Hinblick auf ihre jeweiligen Dekarbonisierungsziele stärken, mit einem gemeinsamen Ziel: die nachhaltige Keramikindustrie der Zukunft.

Über Roca Group

Die Roca-Gruppe mit Marken wie Roca und Laufen ist weltweit führend in der Entwicklung, Herstellung und Vermarktung von Badezimmerprodukten für Architektur, Bauwesen und Innenarchitektur. Das 1917 in Barcelona gegründete Unternehmen verbindet Tradition und Wissen mit einer Leidenschaft für Innovation und Respekt für die Umwelt, um die Bedürfnisse der Menschen zu erfüllen und zur Verbesserung des gesellschaftlichen Wohlbefindens beizutragen.

Mit dem Prinzip der Nachhaltigkeit als Mittelpunkt und Fundament all ihrer Aktivitäten und dem Ziel, künftigen Generationen einen besseren Planeten zu hinterlassen, setzt die Roca-Gruppe diese Kultur in den 170 Ländern, in denen sie tätig ist, und in ihren 79 Fabriken durch das tägliche Engagement ihrer mehr als 21.000 Mitarbeiter um. Die in Familienbesitz befindliche Gruppe ist Marktführer in Europa, Lateinamerika und Indien. Auch in Asien, dem Nahen Osten, Australien und Afrika ist sie stark vertreten. Damit ist sie in ihrer Branche weltweit führend.

<https://roca.com/>

Über Keramischer OFENBAU

Keramischer OFENBAU ist ein weltweiter Anbieter von hochmodernen Ofenanlagen für die thermische Behandlung einer breiten Palette von Produkten, von technischer Keramik und Baukeramik bis hin zu Sanitär- und Geschirrkераmik oder Brennstoffzellen und Feststoffbatterien. Die Öfen des Unternehmens stehen in über 50 Ländern weltweit.

Der deutsche Ofenbauer entwickelt und baut effizienteste und hochmoderne Öfen für verschiedenste keramische Produkte. Seit seiner Gründung im Jahr 1996 verbindet das Unternehmen Erfahrung und Kompetenz mit dem Fokus auf Effizienz und Innovation. Das Team von Keramischer OFENBAU fertigt Brennöfen maßgeschneidert für jeden Bedarf und bietet darüber hinaus kreative, nachhaltige Lösungen für die Keramikproduktion.

Das Unternehmen baut nicht nur hocheffiziente neue Rollen-, Tunnel- und Herdwagenöfen, sondern hat sich auch auf die energetische Modernisierung bestehender Öfen mit Energieeinsparungen von bis zu 50 % spezialisiert.

www.KeramischerOFENBAU.de

Für mehr Informationen:

Keramischer OFENBAU

Anne Zumhasch | Cora Alten / Info@KeramischerOFENBAU.de / +49 5121 747400